



Zum Zusammenhang von sprachlicher und mathematisch- naturwissenschaftlicher Bildung

Vortrag zum Auftakt des zweiten
Projektjahrs in FÖRMIG-Transfer
Hamburg

Hamburg
29.09.2011

Das erwartet Sie...

- Sprachliche und mathematisch-naturwissenschaftliche Kompetenzentwicklung von Kindern am Übergang
- Sprachschätze im mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich heben
- Perspektiven für Sprachbildung im mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich in FÖRMIG-Transfer Hamburg: Materialhinweise



Einfache Mathematik

Lernen

➤ <http://www.youtube.com/watch?v=mLhSHauG9N4>

....ist ohne Sprache
(fast) nicht möglich

Was müssen Kinder sprachlich leisten?



Sprachgebrauch

„Wie komme ich denn zur X-Schule?“
„Erste rechts, dritte links“
„Hier rechts, dahinten links“.

„Biegen Sie in die erste Querstraße rechts ab.
Gehen Sie dann geradeaus bis zur dritten
Kreuzung. Biegen Sie nach der Tankstelle links
ab.“

Bildungs

- Bildungssprachliche Kompetenz ist notwendig für Bildungserfolg.
- Bildungssprache ist für (fast) alle Kinder eine ‚Fremdsprache‘.
- Die Förderung bildungssprachlicher Kompetenz richtet sich an alle Kinder.

egt.

➤ Intuition



Sprachentwicklung:
Kleine Kinder lernen Sprache intuitiv.
Je älter Kinder werden, desto mehr bevorzugen sie
kognitive Strategien bei der Sprachaneignung

➤ Kognition



Die Brücke: Kindliche Entwicklung

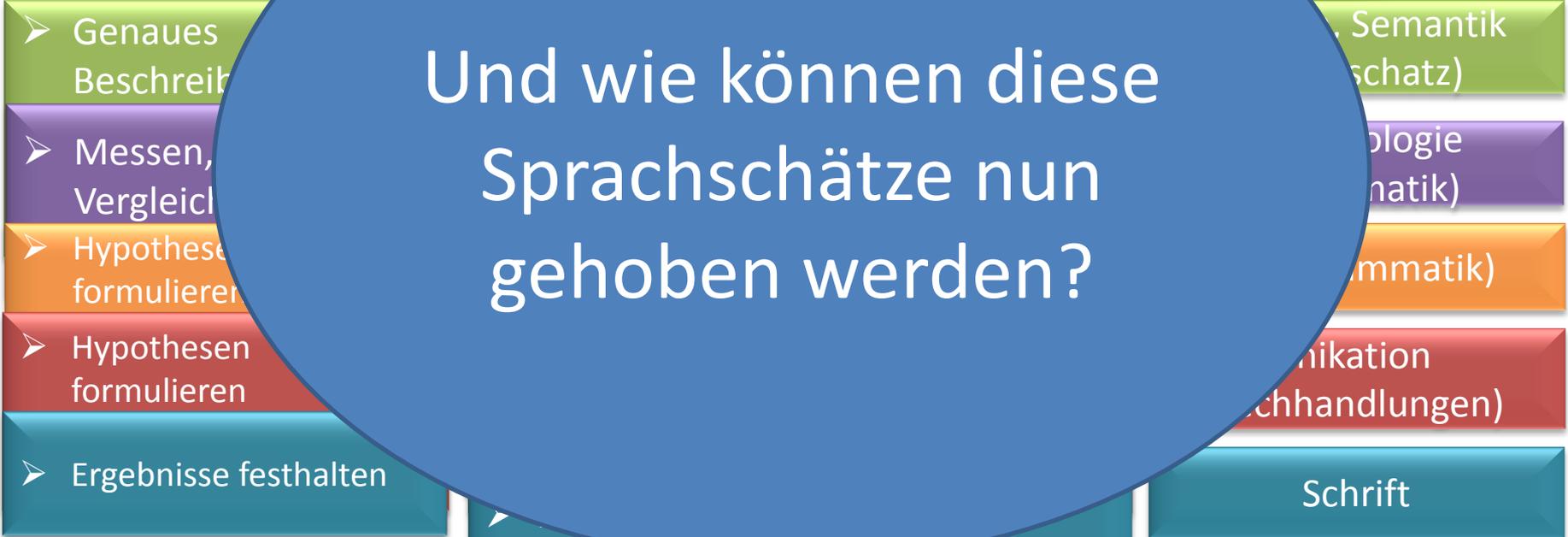


Wie finden Sie Sprache im mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich?

NaWi
(Verlauf von Experimenten)

Sprachlicher Teilbereich

Und wie können diese Sprachschätze nun gehoben werden?



... mit Hilfe von Diagnoseinstrumenten

Mathematisches Denken und Handeln

„Du ...“

freust dich daran, kreativ zu gestalten, hast originelle Ideen und Lust am Forschen

kannst mit anderen über Sachverhalte diskutieren

versuchst, andere Standpunkte zu verstehen

verabredest mit anderen gemeinsame Spielregeln und achtest auf ihre Einhaltung

www.transkigs.de

Sprachhandeln

„Du kannst am/ im Gespräch...“

aktiv teilnehmen

deine Gedanken verständlich äußern, eine Aufgabe erklären, eine Aufgabe mit einem Partner besprechen

zuhören, auf Beiträge eingehen

Gesprächspartner und –situation berücksichtigen

<http://www.foermig-berlin.de/index.html>

Nützliches Material

<http://www.li-hamburg.de>

Das Praxismaterial zu „Kinder-Sprache stärken!“, des DJI gibt vielfältige Anregungen, wie sinnliche Erfahrungen mit der Umwelt und Sprachbildung zusammenhängen und im KiTa-Alltag gefördert werden können.

Das Material „Sprachförderung mit naturwissenschaftlichen Experimenten zum Thema Wasser im Elementar- und Primarbereich“ fokussiert die Förderung bildungssprachlicher Fähigkeiten.

Hinweis: Lassen Sie sich vom „Haus der kleinen Forscher“ inspirieren.



gefördert von:
Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Natur
und Sp

Erarbeitung
Bildungs-
sprachlic

Regine Illr



Karin Jampert - Anne Z
Kerstin Leuckefeld - M

Kinder-
Sprachliche
das Praxism

verlag das netz

Sprachförderung mit naturwissenschaftlichen Experimenten
zum Thema Wasser im Elementar- und Primarbereich



www.dji.de

Nützliches Material

www.transkigs.de



TransKiGs

Forschen - Staunen

Kita- und Schulkinder experim

Charlie - Rivel - Grundschule



Senatsverwaltung für
Bildung, Jugend und Sport



BfK
Berliner Institut für
Früherkennung

TransKiGs

Stärkung der Bildungs- und Erziehungsgleichheit
in Kindertageseinrichtungen und Grundschulen
Gestaltung des Übergangs

„Warum bremst ein Fallschirm?“

Kinder fragen zum Thema „Luft“



Autorin: Julia Bähr
Grafiken: Julia Bähr
Grafiken Piktogramme und Titelseite: Matthia Lux

Die Broschüre „Forschen-Staunen-Wissen“ gibt ein Beispiel dafür, wie es KiTa und Schule gelingen kann, gemeinsam naturwissenschaftliche Bildung zu betreiben.

Die Expertise „Warum bremst ein Fallschirm? Kinder fragen zum Thema Luft.“ bietet Beispiele, wie Stationsarbeiten zum Thema Luft gestaltet werden können.

www.transkigs.de

Nützliches Material

Die Anregungsmaterialien zur Lerndokumentation Sprache umfassen eine Vielzahl von Anregungen, wie mathematische Kompetenzen von Kindern in der Schulanfangsphase gefördert werden können (Material, Literatur, etc.).

Die Handreichung SAPH umfasst sechs Module – von mathematischen Bereichen bis hin zur Dokumentation der Kompetenzentwicklung der Kinder – und ergänzt die Lerndokumentation Mathematik und das Anregungsmaterial dieser.

 **Berlin**
Senatverwaltung für Bildung,
Wissenschaft und Forschung

 **TransKiGs**
Stiftung der ELKUNG und ELKUNGSCHULE
in Kindertagesstätten und Grundschulen
unterstützung der Übergänge

Handreichung
Schulanfangsphase Mathematik

TransKiGs Berlin

Prof. Dr. Anna Susanne Steinweg
Otto-Friedrich-Universität Bamberg

2009



<http://www.foermig-berlin.de/index.html>

Nützliches Material



Die Lerndokumentation Sprache zielt auf die Dokumentation der Sprachentwicklung von Kindern in der Schulanfangsphase und wurde in Berlin am Übergang KiTa-Schule in Kombination mit dem Sprachlerntagebuch eingesetzt.

Die Handreichung zur Lerndokumentation Sprache (LdS) aus Berlin verdeutlicht, wie das Instrument eingesetzt werden kann, was dabei zu berücksichtigen ist und welchen Nutzen es für die Sprachbildungspraxis hat.

Viel Glück
für's zweite
Projektjahr!

